

Pressemitteilung

Langen, 30. März 2022

Cloudbasiertes PHOENIX WebInnovation seit über einem Jahr am JadeWeserAirport erfolgreich im Einsatz

Der JadeWeserAirport in Wilhelmshaven nutzt PHOENIX WebInnovation als erweitertes Informationstool im Tower und ist vor allem von der Flexibilität des Tools überzeugt.

Die AFIS Officer nutzen das System als Informationstool für die Luftlagedarstellung. Über AFIS erhalten die Piloten aus dem Tower relevante Fluginformationen, meteorologische Informationen, Hinweise zu Navigationshilfen oder mögliche Einschränkungen am Flugplatz.

Der JadeWeserAirport hat ein hervorragend ausgebautes Zwei-Bahnen-System, das bei fast jedem Wetter anfliegbar ist und als idealer Start- und Landeplatz für Hobby- und Geschäftsfliegerei gilt. Auch die beiden am Platz stationierten Rettungshubschrauber profitieren von den Verkehrsinformationen seitens des Towers, insbesondere in den hochfrequenten Sommermonaten.

Die AFIS Officer am JadeWeserAirport haben die Flexibilität der Cloud-Lösung bereits zu schätzen gelernt. Während des letzten Orkans im Winter 2022 kam es am Flugplatz zu einem Stromausfall. Karl Oltmanns, Tower Manager am JadeWeserAirport erklärt: „Dank der Hardwareunabhängigkeit und Flexibilität von PHOENIX WebInnovation konnten wir so mithilfe des mobilen LTE Routers, einem Laptop und einem Funkgerät die Luftlage weiter im Blick behalten.“ Das web- und cloud-basierte Flugsicherungssystem PHOENIX WebInnovation der DFS Aviation Services GmbH ist am JadeWeserAirport in Wilhelmshaven bereits seit einem Jahr in Benutzung. Der Flugplatz hat nun den Vertrag verlängert. In den vergangenen Jahren hat der Flugplatz einige Investitionen getätigt, um sich weiter für die allgemeine Luftfahrt attraktiv zu machen. PHOENIX WebInnovation soll die AFIS Officer auch in Zukunft dabei unterstützen, jederzeit einen Überblick über die komplexe Verkehrssituation um dem Platz herum zu behalten.

PHOENIX WebInnovation eignet sich für eine Vielzahl von Anwendungsfällen in der Flugverkehrsbranche. Im Kern bietet es einen modernen, komfortablen Radarschirm, der als Anzeige der Luftlage verwendet werden kann. Das Tool ist orts- und hardwareunabhängig und wird, wie in Wilhelmshaven, über eine Online-Cloud und dem Zugriff per Internet



betrieben. Das innovative System kann sowohl von kleinen Flughäfen als auch von größeren Flugsicherungsunternehmen eingesetzt werden.

Andreas Pöttsch, Geschäftsführer der DFS Aviation Services GmbH, sagt: „Wir freuen uns, dass PHOENIX WebInnovation auch in schwierigen Situationen zuverlässige Flugsicherungsdaten übermitteln kann. Mit der Cloud-Technologie können wir Nutzern mit verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten hohe Flexibilität bieten.“

Boilerplate:

Die **DFS Aviation Services GmbH (DAS)** ist ein Tochterunternehmen der DFS Deutsche Flugsicherung GmbH und beschäftigt weltweit mehr als 400 Mitarbeiter. Als zertifizierter Flugsicherungsanbieter kontrolliert die DAS den Luftverkehr an deutschen Regionalflughäfen und vertreibt weltweit flugsicherungsnahe Produkte und Dienstleistungen. Zu ihren Kunden zählen Flugsicherungsorganisationen, Flughäfen, Fluggesellschaften und Luftverkehrsbehörden in aller Welt.

Über das Tochterunternehmen Air Navigation Solutions Ltd. (ANSL) ist die DAS zudem für den Verkehr in Edinburgh und London-Gatwick verantwortlich. Weiterhin unterstützt das Tochterunternehmen DFS Aviation Services Bahrain Co WLL im Mittleren Osten in Bereichen der Flugsicherung und Flugsicherungstechnik. In Asien ist die DFS Aviation Services mit einer Repräsentanz in Peking und einer Niederlassung in Singapur vertreten. Über ihr Joint Venture mit der Frequentis AG aus Wien, die Frequentis DFS Aerosense GmbH, vertreibt die DAS außerdem Remote-Tower-Lösungen weltweit.

www.dfs-as.aero

Medienkontakt:

DFS Aviation Services GmbH
Carolin Walaski
Heinrich-Hertz-Straße 26
63225 Langen

Telefon (06103) 3748 - 142
carolin.walaski@dfs-as.aero